Freiwillige Feuerwehr Polling

4951 Polling i.l. / Bez. Braunau a.l.
www.ff-polling.at

JAHRESBERICHT 2011

Feuerwehren – retten – löschen – bergen – schützen

Zum Beginn unseres Jahresrückblickes wollen wir, wie jedes Jahr, unserer verstorbenen Kameraden gedenken. Besonders an jene Kameraden die uns im Jahre 2011 in die Ewigkeit vorausgegangen sind.

Am **4. Juli 2011** verstarb unser unterstützendes Mitglied Herr **Johann Simböck**, im 76. Lebensjahr.

Beim Trauergottesdienst begleiteten Ihn viele Trauergäste und Kameraden der Feuerwehr auf dem letzten Weg zu seiner Ruhestätte.

Am **2. November 2011** verstarb völlig unerwartet unser langjähriger Freund und ehemaliger Vorstand der FF Windpassing-Haag, Herr **Hans Michl** im 76. Lebensjahr. Beim Trauergottesdienst begleiteten Ihn viele Trauergäste und Kameraden der deutschen Feuerwehren und eine Abordnung der FF Polling zu seiner letzten Ruhestätte.

Am **5. November 2011** verstarb unser unterstützendes Mitglied Hr. **Ernst Dobler** im 70. Lebensjahr.

Beim Trauergottesdienst begleiteten Ihn viele Trauergäste auf dem letzten Weg zu seiner Ruhestätte.

Am **10. Dezember 2011** verstarb völlig unerwartet unser aktives Mitglied Herr **Maurus Fröhlich** im 82. Lebensjahr. Maurus Fröhlich trat am 1.1.1957 der FF Polling als Probefeuerwehrmann bei. 1958 wurde er zum Feuerwehrmann, 1964 zum Oberfeuerwehrmann und 1970 zum Hauptfeuerwehrmann befördert. 1957 legte er das Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze ab. Er wurde mit der 25, 40 und 50-jährigen Feuerwehrdienstmedaile und der Oö. Erinnerungsmedaile für Katastrophenschutz ausgezeichnet. Beim Trauergottesdienst begleiteten Ihn viele Trauergäste und Kameraden der Feuerwehr auf dem letzten Weg zu seiner Ruhestätte.

Wir werden unseren Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

BERICHT DES SCHRIFTFÜHRERS AW ALOIS DANECKER

Vorgetragen bei der 125. Vollversammlung der FF Polling am Sonntag, den 11. März 2012 um 10.^{00} Uhr im Vereinsgasthaus Stranzinger.
Die letzte Vollversammlung fand am Sonntag, den 13. März 2011 im Gasthaus Stranzinger in Polling statt.

Tätigkeitsbericht 2011:

Kommandant Alexander Frauscher konnte eine große Anzahl von Aktiven-, Jungfeuerwehrmitgliedern, sowie unterstützenden Mitgliedern und zahlreichen Ehrengäste begrüßen.

Eine besondere Freude ist es immer wieder, dass auch eine Abordnung der FF Windpassing-Haag bei unserer Vollversammlung begrüßt werden konnte.

Als Ehrengäste waren anwesend:

BGM Karl Reiter-Stranzinger, Abschnittskommandant BR Karl Ertl, E-AW Kons. Otto Witzmann, Fahnenmutter Maria Bast, Obmann des Musikvereines Hannes Schachinger mit Kapellmeister Johann Gaisbauer, Obmann des Kameradschaftsbundes u. der Sportunion Kons. Klaus Brückl, HBI Otto Baier u. AW Reinhard Kremser von der FF Ornading, Gemeindevorstand Alfred Lindlbauer und die anwesenden Gemeinderäte, Amtsleiter Alois Danecker, Christoph Mühlbacher und Nicol Schwarzenberger von der Landjugend, Kameraden der FF Windpassing-Haag mit ihrem 2. Vorstand Georg Hellauer

Nach dem Tätigkeitsbericht folgte der Kassenbericht von Kassier AW Peter Hargaßner.

Die Kassenprüfung wurde von den Kassenprüfern E-AW Herbert Schachinger und BI Josef Lindlbauer schon vorher vorgenommen und für richtig befunden, somit konnte dem Kassier die Entlastung erteilt werden.

Im Anschluss erfolgte die Wahl der neuen Kassenprüfer, wobei die zwei Amtierenden wieder gewählt wurden und diese die Wahl annahmen.

Weiters folgten die Berichte der jeweiligen Funktionsträger und der Bericht unseres Kommandanten.

Ehrungen — Beförderungen:

Darauf folgend wurden die Beförderungen und Ehrungen vom Kommandanten, unserem BGM Reiter-Stranzinger Karl und Bezirkskommandanten OBR Alois Wengler vorgenommen.

Das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Silber erhielten Tanja Schachinger, Petra Zollner, Joachim Frauscher, Wolfgang Inzinger und Oskar Hangler.

Das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in **Gold** wurde an Julia Frauscher, Katharina Schmidt und Manuel Hargassner überreicht.

Das Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze wurde an Nicol Schwarzenberger und AW Gerhard Schnell überreicht.

Für 25 Jahre im Feuerwehrdienst wurde **AW Peter Hargassner, LM Gerhard Maier, BI Helmut Maier, OLM Andreas Manhartseder, HFM Josef Schwarzenberger und HFM Manfred Sperl** die Feuerwehr-Dienstmedaille mit Urkunde überreicht.

Für 40 Jahre im Feuerwehrdienst wurde **AW Alois Danecker** die Feuerwehr-Dienstmedaille mit Urkunde überreicht.

Für 50 Jahre im Feuerwehrdienst wurde **HFM Alois Auer** und **HFM Alois Piereder** die Feuerwehr-Dienstmedaille mit Urkunde überreicht.

Die Ehrenurkunde für 60 Jahre im Feuerwehrdienst wurde an **Kons. E-AW Otto Witzmann, HFM Ferdinand Stockhammer, E-AW Hermann Gattringer und BM Felix Schnell** überreicht.

Julia Frauscher (Tochter von Kommandant HBI Alexander Frauscher) trat als zweite Frau von der Jugendgruppe in den Aktivstand als FM (Frau) über und wurde vom Kommandant und Kommandant-Stellvertreter die Angelobung vorgenommen.

Ansprachen:

HBI Otto Baier von der FF Ornading sprach Dankesworte u. gratuliert den Ausgezeichneten und Geehrten und zur guten Jugendarbeit.

Weiters bringt er vor, dass auch die Anschaffung von Fahrzeugen und Ausrüstungsgegenständen aufgrund der Finanzkrise immer schwieriger wird. Er sichert der FF Polling zu, die Zusammenarbeit, aufgrund der Auslieferung des TLF-A 2000 noch weiter zu verstärken, da die zwei Feuerwehren nur durch eine gute Zusammenarbeit schlagkräftig sind.

Auch die Jugendarbeit wir er unterstützen.

Der **2. Vorsitzende Georg Hellauer** von der FF Windpassing -Haag sprach Gruß- und Dankesworte zu den Anwesenden und gratulierte den Ausgezeichneten und der hervorragenden Jugendarbeit und wünscht unfallfreie Einsätze.

BGM Karl Reiter-Stranzinger dankte für die gute Arbeit in der Wehr und berichtet, dass die EU das Jahr 2011 als das Jahr des Ehrenamtes ausgerufen haben. Oö. ist das Land der Ehrenamtlichen. Oberösterreich ist ein schönes Land, aber auch hier werden Katastrophen immer schlimmer und bei einer Auflassung des Bundesheeres werden die Freiwilligen und Ehrenamtlichen mehr gefordert. Die Politik stehe hinter den Freiwilligen und Ehrenamtlichen.

Er haben beim Bezirkssprechtag mit dem neuen Landesrad Max Hiegelsberger und dem Leiter der Gemeindeabteilung beim Land Oö. Hr. Dr. Gugler ein sehr gutes Gespräch geführt und wurde auch zugesagt, dass auch die FF Ornading ein neues Löschfahrzeug bekomme. Es wird sich zwar einiges ändern und werden Doppelgleisigkeiten aufhören. Es sollte eine Zentralle Beschaffung für FW-Autos kommen. Dadurch sollten die Autos besser ausgestattet sein. Weiters sei er der Meinung, dass die FF Polling und FF Ornading gemeinsam alarmiert werden sollten, da es unter Tags immer schwieriger wird, genügend FW-Leute zu bekommen. Es ist auch wichtig, dass die FF Ornading das neue TLF-A 2000 der FF Polling bedienen kann. Daher ist es wichtig, dass die Ausbildung und Zusammenarbeit verstärkt wird.

Zum Abschluss wünscht er der FF Polling ein erfolgreiches Fest und dankt allen FW-Mitgliedern für die geleistete Arbeit.

Abschnittskommandant BR Karl Ertl bedankt sich für die Einladung und überbringt Grußworte und die herzlichsten Glückwünsche an die Ausgezeichneten des Bezirksfeuerwehrkommandanten OBR Alois Wengler.

BR Karl Ertl bringt vor, dass durch das neue TLF-A 2000 die Zusammenarbeit mehr gefordert ist und dadurch auch ein Umdenken in den Feuerwehren hervorgerufen wird. Ab gewissen Strukturen braucht man auch entsprechende Fahrzeuge. Dies ist in der Brandbekämpfungsverordnung geregelt. Durch die entsprechenden Fahrzeuge muss die Zusammenarbeit verstärkt werden und funktioniert auch in anderen Feuerwehren sehr gut.

Erfreulich ist die starke Feuerwehr-Jugend und appelliert an die Feuerwehr, die Jugendarbeit so gut wie bisher weiter zu führen, den nur durch eine aktive Jugendgruppe ist der Nachwuchs im Aktivstand gesichert.

BR Ertl berichtet ausführlich über die Zukunft der Feuerwehr und die Arbeitsgruppe 2030 sowie der Bevölkerungsentwicklung. Künftig werden Feuerwehren nicht mehr nach dem Fahrzeugen, sondern nach dem Personalstand gemessen. Der Angriff der Feuerwehren durch den Rechnungshof hat Änderungen bewirkt und so manche starre Front geöffnet.

Beim Punkt Allfälliges bedankt sich Kommandant HBI Alexander Frauscher bei HFM Alois Auer für die kostenlose Anfertigung des neuen Kommandotisches und überreicht hiefür einen Geschenkkorb.

Kommandant HBI Alexander Frauscher stellt die 3 neuen Marketenderinnen, Julia Frauscher, Katharina Schmidt und Nicol Schwarzenberger, im neuen Dirndl vor.

BI Josef Lindlbauer dankt HBI Alexander Frauscher für die Gründung der Jugendgruppe im Jahr 1995.

Der Obmann des Musikvereines Polling, Hannes Schachinger, dankt der Feuerwehr für die tatkräftige Unterstützung beim Musikfest im Vorjahr und wünscht gutes Gelingen beim Feuerwehrfest.

Simböck Josef überbringt herzliche Grüße von Altbürgermeister Domenikus Weiss von Polling bei Weilheim, welcher sich über eine Einladung zum Feuerwehrfest freuen würde.

Kommandant HBI Frauscher bedankt sich beim Bürgermeister, den Gemeinderäten, dem Musikverein, dem Zeugwart und den Kommandomitgliedern für die gute Zusammenarbeit.

Mit den Dankesworten an die Vollversammlung und die Ehrengäste wurde die Vollversammlung geschlossen.

Geburtstage:

Den 75. Geburtstag feierte unser E-HBI Rudolf Priewasser.

Den 70. Geburtstag feierte unser Mitglied HFM Walter Rögl.

Ebenfalls den 70. Geburtstag feierte unser Mitglied E-AW Johann Mair.

Unsere langjährige Fahnenmutter, Frau Maria Bast , feierte ihren 75. Geburtstag.

Unser E-AW Günter Höllerl feierte seinen 50. Geburtstag. Eine Abordnung der FF Polling überraschte ihn zu diesem Anlass.

Eine Abordnung des Kommandos folgte jeweils den Einladungen und überreichte den Jubilaren ein kleines Geschenk.

Weiters feierten unsere Mitglieder Josef Wiesner den 75., Josef Lindlbauer den 65. und Hermann Rieder den 65. Geburtstag.

Wir gratulieren den Jubilaren nochmals recht herzlich und wünschen noch viele schöne Jahre in unserer Mitte.

Tätigkeitsbericht 2011:

Begonnen hat das Jahr 2011 mit einem Jahresabschluss an Stelle einer Weihnachtsfeier, welche Anfang Jänner 2011 im Zeughaus abgehalten wurde.

Weiters wurden im Jahr 2011 10 Kommandositzung abgehalten.

Die Abschnittstagung des Abschnittes Mauerkirchen fand am 28. Feb. 2011 in der Multifunktionellen Halle in Polling i.I. statt.

Abschnittskommandant BR Karl Ertl konnte neben vielen Ehrengästen 21 Feuerwehrkommandanten mit 176 Feuerwehrmitgliedern begrüßen.

Im Anschluss an die ausführlichen Berichte des Abschnittskommandanten, der Hauptamtswalter und des Bezirkskommandanten über das abgelaufene Jahr und die Zukunft der Feuerwehren standen noch Ehrungen an.

Unter den zu ehrenden war auch unser Kommandant HBI Alexander Frauscher, welcher vom Bezirkskommandanten OBR Alois Wengler die Feuerwehr-Verdienstmedaille des Bezirkes Braunau am Inn 1. Stufe (**Gold**) überreicht bekam.

Weiters wurde Kommandant HBI Otto Baier von der FF Ornading für seine langjährige Tätigkeit mit dem Oö. Feuerwehrverdienstkreuz 3. Stufe ausgezeichnet.

Wir gratulieren den geehrten nochmals recht herzlich zu ihren nicht alltäglichen Ehrungen.

Am 26. März 2011 besuchte eine Abordnung der FF Polling mit Kommandant HBI Alexander Frauscher das Starkbierfest beim Waldbauer in Haag (Partnerfeuerwehr Windpassing-Haag). HBI Alexander Frauscher zapfte im Beisein vom Zeltmeister Bertl Kieslinger der Löwenbrauerei das Starkbier an.

Bericht aus einer deutschen Zeitung:

Eine Geste, die Bände spricht:

„Jetzt zeig ich es euch, wie ich anzapfen kann.“ Am Ende war der Holzhahn hinüber. Der Feuerwehrler Alexander Frauscher sorgte für eine Panne beim Starkbierfest in Haag. Der Löwenbrauerei-Zeltmeister Bertl Kieslinger

Zeitungsbericht in Deutschland am 31.3.2011

Beim Anzapfen bricht der Holzhahn ab

Premiere und Panne beim Starkbierfest in Haag

Kam kräftig ins Schwitzen: Gstanzlsänger „Bayerischer Hias“ alias Franz Huber.

Ist ein Naturtalent in Sachen Rhetorik, Mimik und Gestik: Bruder Englbert als Prediger.

Haag. Das war ein Starkbierfest der Kuriositäten: Den süffigen Löwenbock zapfte kein Bürgermeister oder Geistlicher an, sondern ein Feuerwehrler. Und dann auch noch einer aus Österreich. Beim Waldbauer in Haag sind die Gäste Zeugen dessen geworden, dass sich die ehemalige Gemeinde Windpassing-Haag schon längst nach Österreich orientiert hat. „Der Zukunftsrat lässt die Haager kalt“, meinte Gastgeber und Stadtrat Johann Waldbauer. Haag sei wieder einen Schritt voraus und habe sich schon längst den Österreichern zugewandt. Sein Beweis: Seit Jahren besteht eine Patenschaft mit der Feuerwehr Polling. Diese sei mit der örtlichen Feuerwehr Windpassing-Haag befreundet und besuche jedes Jahr den Bunten Abend der KAB Haag. Und deshalb rückte eine Delegation mit elf Mann auch beim Starkbierfest an und fuhr mit dem Feuerwehrauto ins „gelobte Nachbarland“.

So zapfte im Beisein von Zeltmeister Bertl Kieslinger deren Kommandant und Vorsitzender an: Alexander Frauscher, der beim „Premiere-Anzapfen“ auch gleich für eine Panne sorgte: Er schlug unter großem Hallo den Zapfhahn ab. Der Wirt kam kurzzeitig ins Rotieren. Frauscher meinte zur Eingliederung Niederbayerns nach Österreich: „Mir nehma eng dann kriegts ihr mehr Geld, bei Eich zwickts ja e a weng.“

Zu den Klängen der Knappenkapelle Kropfmühl mit Dirigent GerhardRott marschierte Bruder Englbert ein, der dann von den Zeiten des Aufbruchs sprach: „Wie der aussieht, merken wir bei den Straßen.“ Auch er würdigte die Visionen des Zukunftsrates. Die niederbayerischen Steuerzahler müssten dann keinen Solidaritätszuschlag und keine Ökosteuer mehr zahlen. Hauzenberg habe sich aber nicht nach Österreich, sondern nach Tschechien orientiert, meinte er. Die Gebäude in der Fußgängerzone würden daran erinnern. In seiner Predigt befürwortete Englbert Umseher die Öffnung der Fuzo für den Straßenverkehr:

„An den Gebäuden und Ruinen können die Autos ja gar keinen Schaden anrichten und Fußgänger sind ja auch keine da.“ Zudem stellte er fest, dass Monsignore Josef Tiefenböck öfters im Haager Wirtshaus als in der Haager Kirche anzutreffen sei und seit längerer Zeit in der Tourismusbranche aktiv sei. Und vor dem Hintergrund, dass fast schon jedes Dorf einen eigenen Nikolausumzug mache, prophezeite der Prediger: „Die Kinder werden immer weniger und die Nikoläuse immer mehr.“ Abgelöst hat den spitzfindigen Fastenredner der Gstanzlsänger „Bayerischer Hias“ alias Franz Huber. Derbe, freche und vor allem heitere Stegreif-Reime hatte er im Gepäck.

Die Akteure der Knappenkapelle Kropfmühl sorgten für musikalische Unterhaltung.

Die FW-Bezirkstagung am 13. April 2011 in der Schulsporthalle in Altheim wurde von einer Abordung besucht.

Beim Florianigottesdienst und bei der Fronleichnahmsprozession waren wir wieder stark vertreten.

Weiters wurden das Feuerwehrfest der Feuerwehren Uttendorf, Reit und Freihub am 21.5., das FW-Fest der FF St. Johann a.W. am 16.7., das FW-Fest der FF Kircheim i.I. am 17.7. und das FW-Fest der FF Kirchdorf a.I. am 27.8. besucht.

Am 30.10. rückten wir gemeinsam mit dem Kameradschaftsbung, der FF Ornading und dem Musikverein Polling zur Kriegerehrung aus und gedachten der gefallenen, vermissten und verstorbenen Kameraden.

Für die zahlreiche Ausrückung bei den verschiedenen Anlässen möchten wir uns sehr herzlich bedanken.

Jeden ersten Dienstag im Monat wurden kleinere Übungen mit verschiedenen Aufgabenbereichen abgehalten, wozu auch fallweise die FF Ornading eingeladen wurde.

Die FF Polling nahm auch an verschiedenen Übungen der Nachbarsfeuerwehren teil.

Da auch die Ausbildung sehr wichtig ist, wurde von HBI Alexander Frauscher der Kommandanten-Weiterbildungslehrgang, von AW Gerhard Schnell und Stefan Lohner der Lehrgang für TLF-Besatzungen, von OBI Alexander Pfaffinger der Zugskommandantenlehrgang und Kommandantenlehrgang und von AW Gerhard Schnell und AW Alois Danecker der Grundkurs für das syBos EDV-Verwaltungsprogramm für die Feuerwehren besucht.

Gründungsfest mit Fahrzeugsegnung:

Nachdem wir unser neues Tanklöschfahrzeug am 5. Nov. 2010 bei der Fa. IVECO MAGIRUS in Kainbach bei Graz abholten und sicher nach Hause brachten begann es mit den Vorbereitungen für unser Gründungsfest mit Tanklöschfahrzeugsegnung.

Von 17. bis 19. Juni 2011 feierten wir 124 Jahre FF Polling und die Segnung unseres ersten Tanklöschfahrzeuges.

Trotz der schlechten Witterung — vor allem am Samstag — war es ein voller Erfolg.

auch beim Zeltaufbau wurden wir bereits vom Regen überrascht

Festbesprechung am Pfingstmontag

Dank der 46 gratulierenden Gastfeuerwehren und 11 Musikkapellen und er vielen privaten Besucher hatten wir Samstag und Sonntag ein volles Zelt.

unser fleißiges Küchenpersonal

Der Freitag wurde der Jugend gewidmet und wurde eine FireNight mit DJ Mino veranstaltet.

Der Samstag war mit 32 Feuerwehren und 6 Musikkapellen der meist besuchte Tag. An diesem Abend sorgten die Kreuzbichler für hervorragende Laune.

Am Sonntag folgten unserer Einladung 14 Feuerwehren und 5 Musikkapellen. Im Festzelt sorgten die anwesenden Musikkapellen für gute Stimmung.

Auch der Wettergott hat mit erbarmen, sodass wir am Sonntag den Festakt am Gemeindeplatz abhalten konnten.

Auch bei den Ehrendamen und den Taferltägern, welche diese Aufgabe mit Freude übernahmen, möchten wir uns sehr herzlich bedanken.

Bedanken möchten wir uns bei allen freiwilligen Helfern, Sponsoren, der FF Ornading für Durchführung des Ordnerdienstes und der Pollinger Bevölkerung, denn ohne euch wäre so ein schönes und gelungenes Fest erst gar nicht möglich gewesen.

Ferienpass 2011

Ein voller Erfolg war wieder der Ferienpass, an dem sich auch die FF Polling beteiligte. Über 30 Kinder folgten am 29. Juli unserer Einladung.

Für diesen Erlebnisnachmittag wurden verschiedene Stationen wie etwa — Flaschen herunter spritzen, der Umgang mit Handfeuerlöschern, Fahrt mit dem FW-Auto — aufgebaut.

Im Vordergrund stand natürlich der Spaß und die Lust miteinander etwas zu unternehmen, welcher an diesem Nachmittag nicht zu kurz kam. Nach den anstrengenden Übungen wurden sie noch mit einer kleinen Jause und Getränken verköstigt, somit konnte der Tag gemütlich ausklingen.

Zum Abschluss gab es noch eine Schaumparty.

Abschluss FW-Fest

Am 29. Juli ließen wir unser FW-Fest im Zeughaus ausklingen. Dazu wurden alle freiwilligen Helfer bei unserem FW-Fest als Dankeschön zu Speis und Trank eingeladen. Kommandant HBI Alexander Frauscher ließ mit einem Rückblick das Fest nochmals Revue passieren und bedankte sich für die hervorragende Unterstützung.

Ausgeklungen ist das Jahr 2011 mit einem Jahresabschluss an Stelle einer Weihnachtsfeier, welche am 28. Dez. 2011 im Zeughaus abgehalten wurde.

Einsätze 2011:

Das abgelaufene Jahr 2011 war einsatzmäßig etwas ruhiger. Wir rückten zu 1 Brandeinsatz und zu 9 technischen Einsätzen aus.

11. Februar — Verkehrsunfall in Ornading:

Am Freitag, den 11. Feb. Wurden wir in den Morgenstunden zu einem Verkehrsunfall auf der Gurtner Landesstraße gerufen wozu wir mit 11 Mann ausrückten.

Laut Alarmierung handelt es sich um einen PKW-Brand. Jedoch beim Eintreffen am Unfallort war der Brand schon unter Kontrolle und somit wurde die FF Polling für Straßensperrmaßnahmen und zum Ausleuchten der Unfallstelle eingesetzt. Um 7:00 Uhr konnte die Einsatzbereitschaft wieder hergestellt werden.

16. Nov. — Brand in St. Veit i.I.

Am Samstag, den 16. Nov. wurden wir um 5:54 Uhr zu einem Brand eines landw. Gebäudes in St. Veit i.I. alarmiert. Während der Anfahrt erhielten wir bereits die Mitteilung, dass es sich um kein landw. Objekt, sondern um einen größeren Holzstoß hinter dem Objekt handelt und der Brand bereits unter Kontrolle sei. Als wir am Einsatzort eintrafen, hieß es bereits Brand aus und wir konnten wieder nach Hause fahren und die Einsatzbereitschaft wieder herstellen.

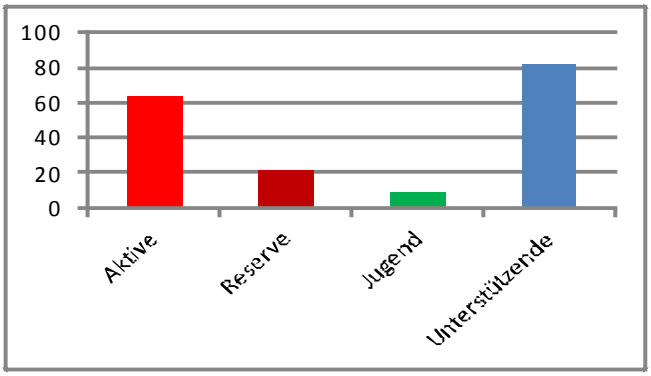
Bei den übrigen technischen Einsätzen handelte es sich um Verkehrswegsicherungen (Sperre der Bundesstraße) für kirchliche und sonstige Anlässe.

Die FF Polling war im Jahr 2011 insgesamt mit 39 Mann 60 Stunden im Einsatz. Eine wesentlich größere Menge an Stunden fielen für Übungen, Festvorbereitung und das FW-Fest sowie Festbesuche an.

Wir danken allen Feuerwehrmitgliedern und freiwilligen Helfern für die hervorragend geleisteten Arbeiten.

Mitgliederstand mit 31.12.2011:

176 Mitglieder davon 64 Aktive-, 21 Reserve–, 9 Jungfeuerwehrmänner/frauen und 82 unterstützende Mitglieder.



BERICHT DES JUGENDBETREUERS BI LOHNER STEFAN

Jahresrückblick der Jugendfeuerwehr Polling

Für unsere Jugendfeuerwehr Polling war das Abgelaufene Jahr sehr Erfolgreich. Mit Fleiß und viel Übung könnten wir bei den Bewerben des vergangenen Jahres 4 Pokalplätze erreichen, und beim Landesbewerb im oberen Teilnehmerfeld festsetzten.

Wissentest 2011 in Neukirchen - 02.04.2011

Beim Wissenstest wurde die Feuerwehrjugend in den Kategorien ‚Allgemeinwissen und Organisation, Dienstgrade, Gerätekunde und Kleinlöschgeräte, vorbeugender Brandschutz, Seilknoten, Funk und Nachrichtenübermittlung, Verkehrserziehung und Verkehrskunde, Erste Hilfe, Orientieren im Gelände und Kartenkunde, Arbeiten mit dem Kompass und Gefährliche Stoffe geprüft.
Alle Jugendlichen haben diese Prüfung sehr gut gemeistert.

28.5.2011 Abschnittsleistungsbewerb in Schneegattern

Die Vorbereitungen für das Bewerbswesen wurde schon Anfang März durchgeführt, so das man jeden Handgriff und die verschiedenen Aufgaben beim Bewerb bestmöglichst lösen kann. Die Jugendgruppe Polling profierte der guten Vorbereitung und erreichte den 6.Rang in Bronze und in Silber den 22.Rang. In Bronze wurde ein Pokal mit nachhause genommen.

25.6.2011 Abschnittsleistungsbewerb in Moosdorf

In Bronze kam die JFW auf den 16.Rang und in Silber den hervorragende 12.Platz.Diese Platzierungen sind beim Landesbewerb im oberen Teilnehmerfeld zu finden. In Silber wurde ein Pokal mit nach haus genommen.

2.7.2011 Bezirksleistungsbewerb in Wenig im Innkreis

Von ca. 70 Jugendgruppen kämpfte die Jugendgruppe Polling bei schlechten Witterungsverhältnisse um gute Platzierungen in Bronze und Silber. Am Ende des Bewerbs erreichte unsere Jugend den 14. Rang in Bronze und in Silber den 17.Rang.

10.7.2010 Landesbewerb in Andorf

Beim Landesbewerb in Andorf trotzte unsere Jugend der Hitze und startet in Bronze eine persönliche Bestzeit (55 sek.) auf der Bewerbsbahn nur lediglich die Feuerlöscher auf der Staffelbahn waren nicht optimal, und wie es vielen anderen Jugendgruppen ging, fiel auch bei uns der Feuerlöscher um und somit haben wir leider keine TOP Platzierung erreicht. In Bronze haben wir den 220.Rang und in Silber den 372 Rang erreicht.

17.7 – 20.7.2011 Jugendlager in Frankenburg

Das Jugendlager 2011 fand in Frankenburg statt, wo sich die Mädels und Burschen von den zahlreichen Trainings und Bewerben erholen konnten. Bei verschiedenen Attraktionen oder bei der Lagerolympiade kam der Spaß nicht zu kurz.

11.9.2010 Sommerspiele in Altheim

Die Sommerspiele in Altheim wurde von uns natürlich auch Besucht, hier muss man nämlich sein Geschick und seine Fähigkeiten einsetzen. Bei verschiedenen Station wie Eierlaufen, Dosenspritzen und andere lustige Spiele hohe Punktzahlen erreicht werden.

Friedenslichtaktion 2011

22.12.2011 Abholen des Friedenslicht in Simbach am Inn

Wie fast jedes Jahr war die Jugendgruppe Polling in Simbach bei der Friedenslichtaktion dabei. Das Friedenslicht wurde diesmal von einer Jungfeuerwehrkamaradin von Munderfing von Bethlehem nach Braunau gebracht. Mit dieser Aktion wird das Friedenslicht vom Bezirk Braunau nach Simbach am Inn getragen und anschließend ein Gottes Dienst abgehalten.

24.12.2011 Friedenslichtaktion in Polling

Herzlichen Dank an die Bevölkerung in Polling, dass wir jedes Jahr mit der Jugendgruppe von Haus zu Haus kommen dürfen und das Friedenslicht übergeben können.
800 € wurden dem Kinderheim in Mettmach für wohltätige Zwecke zur Verfügung gestellt.

Abschließend möchte ich mich bei einigen Personen für die Unterstützungen im abgelaufenen Jahr herzlich bedanken.

Diese sind namentlich Fam. Schwarzenberger für die Bereitstellung der Wiese für die Trainingsbahn, HBI Alexander Frauscher, PFM Nicole Schwarzenberger und meine Jugendhelfer.

Ich wünsche meinen jungen Kameraden auch dieses Jahr wieder so viel Erfolg im Jahr 2012.

BERICHT DES SANITÄTSBEAUFTRAGTEN OFM SIMBÖCK ALBERT

Am 1. Feb. 2011 führten wir im Rahmen einer Monatsübung gemeinsam mit der FF Ornading eine Reanimation an einer Übungspuppe durch.
Nach der Übung wurde alles noch einmal durchbesprochen um eventuelle Fehler im Ernstfall zu vermeiden.
Bei unserem Erste Hilfe Rucksack wurden jene Verbandsmaterialien ersetzt, bei denen das Ablaufdatum bereits überschritten war, ebenso der Turbohaler der bei eventuellen Rauchgasvergiftungen eingesetzt wird.
Einsatztechnisch verlief das Jahr 2011 ruhig ab für die Sani–Ersthelfer der FF Polling.

BERICHT DES LOTSEN u. NACHRICHTEN KDT BI MAIER HELMUT

Wie schon seit längeren bekannt, wurde jetzt endgültig auf das Neue Kartensystem UMTREF umgestellt. Da die Aufteilung der Karten neugeordnet wurde ist nur mehr das neue Kartenmaterial zu verwenden. Am Freitag den 07. Okt. 2011 waren Schnell Gerhard und Maier Helmut zur Einschulung in Uttendorf. Diese Karten werden beim Bundesheer und Länderübergreifend angewendet.

Bedanken möchte ich mich bei HBI Baier Otto für die gute Zusammenarbeit beim FW-Fest in Polling und allen meinen Kameraden die mich immer tatkräftig unterstützt haben. Danke!

BERICHT DES ATEMSCHUTZWARTES OFM HUBER SEBASTIAN

Als Atemschutzwart habe ich die Aufgabe euch über die Arbeiten des Atemschutztrupps zu berichten.
Im Übungsbereich mit dem Atemschutzgerät wurde im abgelaufenen Jahr wieder sehr viel gearbeitet, da dieses Gerät einfach eine gewisse Sicherheit im Umgang bei Übungen und Einsätzen erfordert.
Wir sind auch einer Einladung der FF-Altheim mit 4 Mann gefolgt. Die Übung fand im Volksbankgebäude satt.
Die FF- Aspach hat uns auch zu einer Übung mit Brand eingeladen, die wir mit 4 Mann besuchten. Die Übung fand in einem Bauernhofnebengebäude in Aspach statt.
Zum Abschluss darf ich mich noch bei meinen Kammeraden für die Einsatzbereitschaft bei den Übungen und Einsätzen Bedanken!!

BERICHT DES GERÄTEWART AW SCHNELL GERHARD

Ich möchte euch kurz über das vergangene Jahr Bericht erstatten.
Wie jedes Jahr standen die jährlichen Überprüfungen der Fahrzeuge an. Im September brachte ich das LFB nach Ried zur Firma Deschberger. Mit dem LFB wurden insgesamt 609 km gefahren und 163 lt. getankt. Die FOX-1 war 4h9min, und der Stromerzeuger Bosch BSK 8 15min im Einsatz. Anfang November musste das TLF zur ersten Überprüfung und Service. Dies wurde ebenfalls von der Firma Deschberger durchgeführt. Den Service an der Einbaupumpe EFPH 230 erledigte anschließend die Firma Lohr Magirus. Mit dem TLF fuhren wir 727 km und tankten 376 lt. Die Einbaupumpe war 10h 28min und der Stromerzeuger Endress ESE 1304 1h 30min im Einsatz. Zuletzt führte die Firma Landerdinger in Mauerkirchen die jährliche Überprüfung beim KDO durch. Mit dem KDO fuhren wir 5.386 km und tankten 438 lt. Über das Jahr verteilt mussten ständig Reinigungs- und Wartungsarbeiten an der Zeugstätte sowie an den Gerätschaften verrichtet werden.
Abschließend möchte ich mich bei allen Kameraden für die gute Zusammenarbeit bedanken und hoffe meine Arbeit als Gerätewart zur Zufriedenheit aller erledigt zu haben!

BERICHT DES KOMMANDANTEN HBI Alexander FRAUSCHER

Am Ende eines jeden Arbeitsjahres darf ich als Kommandant einige Zahlen und Daten bringen .

Im abgelaufenem Jahre 2011 wurden von den verschiedenen Kameraden, für das Feuerwehrwesen in unserer Gemeinde, rund 795 Stunden für die Ausbildung, weiters wurden für die Wartung der Gerätschaften, Dienstbesprechungen und Instandsetzungsarbeiten weitere 667 Stunden aufgebracht.

Für diverse andere Arbeiten , bzw. Schulbesuch, Kindergartenbesuch usw. wurden von unseren Kameraden 80 Stunden aufgewendet.

Für diverse Arbeiten, die nicht mittels Einsatzberichte erfasst werden wie zum Beispiel Feuerwehrfeste usw…. wurden 1420 Stunden aufgebracht.

Auf ein paar sehr wichtige Punkte im abgelaufenen Jahr möchte ich kurz eingehen:

Monatsübungen

Im Vorjahr führten wir wiederum immer am ersten Dienstag im Monat unsere Übungen durch. Der Übungsehrgeiz hat sich relativ gut gehalten, was im Ernstfall jedem einzelnen Kameraden zu gute kommt. Denn durch stetes Handhabe der Gerätschaften wird man mit ihnen vertraut, und kann so den in Not geratenen Mitmenschen ohne Bedenken , etwas falsch zu machen, helfen. An alle die die sich in letzter Zeit nicht so oft sehen haben lassen, möchte ich besonders appellieren sich wieder öfter Zeit zu nehmen, und die Übungen zu besuchen.

Heuer finden die Übungen so wie im abgelaufenen Jahr, wieder jeden 1. Dienstag im Monat um 19.00 Uhr statt. Ich hoffe wieder auf eure zahlreiche Teilnahme.

Alle Kameraden, egal ob jung oder alt sind dazu recht herzlich eingeladen. Wir freuen uns über jeden teilnehmenden Kameraden.

Jugendgruppe

Besonders freut es mich , eine Jugendgruppe bei der FF Polling zu haben. Nach kurzer Vorbereitungszeit der Jugendlichen für die Bewerbe, konnten Sie Sich trotzdem schon über gute Platzierungen bei den Bewerben erfreuen. Die FF Polling ist stolz auf eure Leistungen. Besonders möchte ich den zwei Jungfeuerwehrmitgliedern zum Jugendfeuerwehrleistungsabzeichen in Silber gratulieren. Weiters dürfen wir euch noch viel Erfolg und eine schöne erfolgreiche kameradschaftliche Zukunft bei unserer Wehr wünschen.

Dem Jugendbetreuer Lohner Stefan und seinen Helfern wünsch ich noch viel Freude bei der verantwortungsvollen Aufgabe bei der Verrichtung der Jugendarbeit.

Friedenslichtspende für das Kinderheim Haus Sonne in Mettmach der Höhe von 800.– Euro.

Aktivgruppe

Ein ganz besonderes Anliegen meinerseits ist es, wieder eine Aktivgruppe stellen zu können.

Ich hoffe, dass demnächst mit den Vorbereitungen für die Bewerbe begonnen werden kann. Die Aktivgruppe ist ein wichtiges Element für die Aus- und Weiterbildung in unserer Feuerwehr. Somit wünsche ich euch viel Glück bei den heurigen Bewerben und hoffe dass Euch euer Ehrgeiz und Fleiß bei den Trainings auch den angestrebten Erfolg bringt.

Grundausbildung in der Feuerwehr

Es ist eine besondere Freude, dass wir heuer wieder acht Jugendliche in unserer Feuerwehr haben, die sich dass Grundwissen des Feuerwehrwesens aneignen, bzw. die Grundausbildung in der Feuerwehr absolvieren.

Ausrückungen bei Festen

Da wir im abgelaufenen Jahr ein dichtes Programm an Ausrückungen hatten , möchte ich mich bei den Kameraden, die mich hier immer, wenn es irgendwie möglich, war unterstützt haben, ein herzliches **Vergelts Gott** sagen. Ganz besonders möchte ich mich aber an dieser Stelle bei unserer Musikkapelle bedanken, die sich immer die Zeit nahm, und mit der Feuerwehr Polling bei den verschiedenen Veranstaltungen ausrückte.

Als Kommandant hoffe ich weiter um jede Unterstützung bei den verschiedensten Terminen, und ein Appell an euch, weiterhin zahlreich auszurücken.

Lehrgänge

Ein besonderes Anliegen ist es mir als Kommandant all denen zu gratulieren, die sich im abgelaufenen Jahr der Aufgabe stellten , einen Lehrgang zu besuchen.

In unserer Wehr konnten einige Kameraden Lehrgänge besuchen, zum einen zwei Tlf- Lehrgänge, ein Kommandantenlehrgang und ein Kommandantenweiterbildungslehrgang.

Alle konnten erfolgreich absolviert werden, ich darf dazu recht herzlich gratulieren.

Ich hoffe , dass sich auch andere Kameraden bereit erklären, sich spezielles Fachwissen in Form von Lehrgängen anzueignen, um im Ernstfall gerüstet zu sein.

Feuerwehrfest 17.-19. Juni 2011

Große Feste feiert man nur zu besonderen Zeiten. Polling hatte im Vorjahr Anlass zum Feiern. Mit der Segnung des Neuen Tanklöschfahrzeuges hatten wir allen Grund dazu. Trotz der schlechten Witterung, vor allen am Samstag, wurde dieses Fest trotzdem ein voller Erfolg. Mit der Anwesenheit von 46 Gastfeuerwehren und 11 Musikkappellen sowie vieler Pollinger konnten wir das große Zelt bis auf den letzten Platz füllen. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen freiwilligen Helfern, Sponsoren und Grundanrainer sehr herzlich bedanken. Denn ohne euch wäre ein solches schönes und gelungenes Fest erst gar nicht möglich gewesen.

Ein ganz besonderer Dank gilt aber unserer Musikkappelle die unser Fest zu einem wahren Fest werden ließ. Nochmals ein herzliches Vergelts Gott !!!!

Weiters wurden wir bei einem geringen Einsatzaufkommen zu 1 Brandeinsatz und 9 technischen Hilfeleistungen gerufen.

Dankesworte

Als Kommandant möchte ich mich bei allen Aktiven, Altgedienten und Jungfeuerwehrmitglieder für die im abgelaufenen Jahr erbrachten Leistungen bei den Einsätzen, Übungen, Ausrückungen, Bewerbsteilnahmen ganz besonders bedanken.

Dem Bürgermeister und dem Gemeinderat einen herzlichen Dank für das gute Einvernehmen bei den verschiedensten Anliegen.

Ein ganz besonderer Dank gilt meinen Kommandomitgliedern für die Arbeit im abgelaufenen Jahr.

Ein weiterer Dank gilt meinem Ausbildungsleiter, Atemschutzwart, Lotsenkommandant, sowie dem Jugendbetreuer, dem Fähnrich und seinem Stellvertreter, den Kommandomitgliedern sowie den weiteren Bestellten für die gute Mit- und Zusammenarbeit.

Unserer Musikkapelle mit Kapellmeister Gaisbauer Johann sowie Obmann Johannes Schachinger ein besonderer Dank für die musikalische Begleitung zu den Festen und Veranstaltungen im abgelaufenen Jahr.

Kommandant:

Alexander Frauscher HBI

Schriftführer:

Alois Danecker AW